

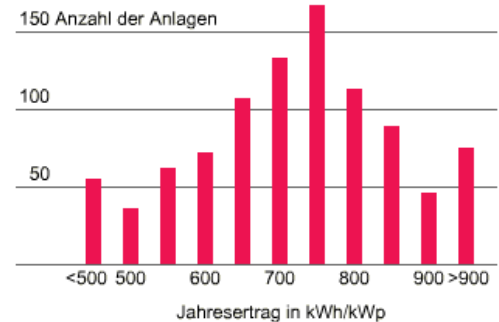
## Betriebsergebnisse und Anlagenertrag

Der Anlagenertrag ist die im Verlauf eines Jahres von der PV-Anlage erzeugte und am Zähler gemessene Energie (kWh) bezogen auf die installierte nominale Solargeneratorleistung (kWp).

Aufgrund des Süd-Nord-Gefälles beim solaren Einstrahlungsangebot weisen natürlich auch die jeweiligen Anlagenerträge regional bedingte Streuungen auf. Bei den neu errichteten PV-Anlagen mit den heute verfügbaren Komponenten sollten in unseren Breiten jedoch Anlagenerträge von ca. 850 kWh/kWp realisierbar sein.

Für eine netzgekoppelte PV-Anlage mit einer installierten Solargenerator-Nennleistung von 3 kWp läßt dies einen prognostizierten Jahresertrag von ca. 2.550 kWh erwarten. Bei Anlagenerträgen, die wesentlich von diesem Wert nach unten abweichen, liegt der Verdacht nahe, daß irgendein Defekt den Anlagenertrag reduziert. Bei stark nach oben abweichenden Werten ist die Genauigkeit der Meßeinrichtung zu überprüfen.

Verteilung der Jahreserträge mehrerer Anlagen in 1997



## Sprechertext

Der durchschnittliche Anlagenertrag einer PV-Anlage hängt natürlich auch vom Standort ab. Je exponierter die Lage und je höher die Globalsummen der Einstrahlung, desto höher ist der zu erwartende Jahres-Energieertrag. Bei den im 1000-Dächer-Programm über ganz Deutschland vermessenen Anlagen, lag der Ertrags-Mittelwert im Jahre 1997 bei ca. 730 kWh/kWp.